KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
VOLKSWIRTSCHAFT UND INNERES

Einwohnerregister GERES: Ausbreitung Schnittstelle eCH0020V03

Generalversammlung
Verband Aargauer Einwohnerdienste

15. März 2018

Eckwerte Projekt

- Projektstart April 2016 – Lieferung neue Software April 2018 – Projektabschluss 30. Juni 2019

- Kosten zu Lasten Kanton: 760'000 Franken
  - inkl. Kosten für Zertifizierung der Einwohnerkontroll-Softwareprodukte
  - inkl. Projektstelle von 80% für 15 Monate)

- Zertifizierung der Einwohnerkontroll-Softwareprodukte durch verschiedene Kantone (AG: NEST, WWSoft, VEMAG und DIALOG)

➔ Projekt ist kostenmässig, terminlich und inhaltlich auf Kurs

Gemeindevertretungen im Projekt

- Gemeindevertreter im Projektausschuss:
  - Yvonne Haller, Präsidentin VAE
  - Sabrina Byland, Schlossrued
  - Simon Hauenstein, Obersiggenthal

- Projektleitung, Viktor Geiger, Leiter Fachstelle für Datenaustausch

Grobplanung Migration (1)

- Abhängig von Terminplanung der Zertifizierung der Software

- Zertifizierung ist abhängig von den Ressourcen der Softwareanbieter

Beginn der Umstellung bei den Gemeinden:
Juli 2018

Ende der Umstellung:
Mai 2019

Grobplanung Migration (2)

2018

Software – Anzahl Gemeinden – pro Monat

Software	7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18
NEST	6	12	12	12	12	3
WWSoft	6	12	12	12	12	3
Dialog	-	-	3	6	6	3

Grobplanung Migration (3)

2019

Software – Anzahl Gemeinden – pro Monat

Software	1.19	2.19	3.19	4.19	5.19
HiSoft	12	12	12	12	5
VEMAG	2	2	2	--	--
DUMO	--	--	3	--	--
IT & T	--	2	--	--	--
GeSoft	--	4	4	4	4

Detailablauf Migration

Meilensteine	Termin
Vorinformation aller Gemeinden über Planung	März 2018 (Grobplanung), Juni 2018 (konkretisierte Planung)
Rücksprache mit den einzelnen Gemeinden: Softwareanbietern / Ansprechperson, Stand Release / Terminierung Umstellung	2 Monate vor Umstellung
Datenabgleich zwischen kommunalem und kantonalem Einwohnerregister	3 bis 4 Wochen vor Umstellung
Fehlerbereinigung	bis zur Umstellung
Migration (Umstellung der Schnittstelle)	(mit Gemeinde vereinbarter) Termin

Auswirkungen auf Gemeinden

- Mitwirkung der kommunalen Einwohnerdienste

- einmaliger personeller Mehraufwand: 5 – 10 Stunden (je nach Gemeindegrösse)

- Terminwünsche der Gemeinden werden nach Möglichkeit berücksichtigt

- keine finanziellen Mehraufwendungen für Gemeinden
  (je nach Wartungsvertrag einmaliger finanzieller Mehraufwand für Anpassungen an der eigenen Einwohnerkontrollsoftware und Support)